



# BEBAUUNGSPLAN NR. 27 "Marienhöhe"

1. Änderung  
1 : 500

## FESTSETZUNGEN

- GELTUNGSBEREICH DER ÄNDERUNG
- WA** ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- o** OFFENE BAUWEISE
- I** ZAHL DER VOLLGESCHOSSE - MAXIMAL
- II** " " " - ZWINGEND
- 0,4** GRUNDFLÄCHENZAHL
- 0,5** GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- SD** SATTELDACH - ZULÄSSIGE DACHNEIGUNG: 30° (±2°)
- ↔** FIRSTRICHTUNG ZWINGEND
- ▨** VERKEHRSFLÄCHE (Gliederung nur als Empfehlung)
- ▨** VERKEHRSFLÄCHE BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG
- ▨** VON SICHTHINDERNISSEN FREIZUHALTENDE FLÄCHE
- BAUGRENZE
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE
- NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHE

DIE TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN <sup>EINSCHL. GESTALTUNGSVORSCHRIFTEN</sup> DES BEBAUUNGSPLANES GELTEN AUCH FÜR DEN BEREICH DER 1. ÄNDERUNG.

## SONSTIGE DARSTELLUNGEN

- ○** VORSCHLAG FÜR DAS ANPFLANZEN VON BÄUMEN

Rechtsgrundlagen:

§ 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. August 1984 (GV NW S. 475/SGV NW 2023) zuletzt geändert durch Artikel 9 des Rechtsbereinigungsgesetzes 1987 für das Land NW (RBG 87 NW) vom 06. 10. 1987 (GV NW 1987 S. 342)

§§ 2, 3, 4 und 10 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I. S. 2253) in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung (BauVO) in der Fassung vom 15. September 1977 (BGBl. I. S. 1763), zuletzt geändert am 19. Dezember 1986 (BGBl. I. S. 2665)

§ 81 Abs. 4 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung - (BauONW) vom 26. Juni 1984 (GV NW S. 419/SGV NW 232) zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. Juni 1988 (GV NW 1988 S. 319/SGV NW 232)

§ 19 der Hauptsatzung der Gemeinde Wickede (Ruhr) in der Fassung der 7. Änderung vom 28. Februar 1986

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des § 1 der Planzeichenverordnung vom 30. Juli 1981. Die Festsetzungen der städtebaulichen Planung sind geometrisch eindeutig.

Soest, den 22. Mai 1989

*W. Deema*  
Bürgermeister

Auf Beschluß des Rates der Gemeinde Wickede (Ruhr) vom 05.07.1988 ist die frühzeitige Bürgerbeteiligung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB nach vorheriger ortsüblicher Bekanntmachung durch eine am 05.01.1989 durchgeführte Bürgerversammlung und anschließender Auslegung der Plankonzeption nebst Begründung in der Zeit vom 05.09.1988 bis einschließlich 05.10.1988 erfolgt.

Wickede (Ruhr), den 10.10.1988

*H. Kirch*  
Gemeindedirektor

Der Rat der Gemeinde Wickede (Ruhr) hat in seiner Sitzung am 14.02.1989 die 1. Änderung des Bebauungsplanes gemäß § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) als Satzung beschlossen.

*H. Kirch* *W. Deema* *W. Deema*  
Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist gemäß § 12 BauGB am 14./15.09.1989 ortsüblich bekanntgemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.

Die Bebauungsplanänderung und die dazugehörige Begründung liegen während der Dienststunden im Rathaus zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Wickede (Ruhr), den 21.09.1989

*H. Kirch*  
Gemeindedirektor

Die 1. Änderung dieses Bebauungsplanes ist gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches am 08.03.1988 beschlossen worden. Der Beschluß ist entsprechend der Hauptsatzung der Gemeinde Wickede (Ruhr) am 18.03.1988 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Wickede (Ruhr), den 08.03.1988

*W. Deema* *H. Kirch* *H. Kirch*  
Bürgermeister Ratsmitglied Schriftführer

Auf Beschluß des Rates der Gemeinde Wickede (Ruhr) vom 22.11.1988 hat die 1. Änderung dieses Bebauungsplanes gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) für die Dauer eines Monats in der Zeit vom 05.12.1988 bis 05.01.1989 einschl. öffentlich aus-gelegen.

Ort und Zeit der öffentlichen Auslegung sind entsprechend der Hauptsatzung der Gemeinde Wickede (Ruhr) am 26.11.1988 ortsüblich bekanntgemacht worden.

Wickede (Ruhr), den 11.01.1989

*H. Kirch*  
Gemeindedirektor

Das Anzeigeverfahren gemäß § 11 des Baugesetzbuches (BauGB) ist durchgeführt worden.

Wickede (Ruhr), den 07.09.1989

*H. Kirch*  
Gemeindedirektor